

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

17.07.2012

Geschäftszeichen:

II 43-1.156.601-234/12

Zulassungsnummer:

Z-156.601-617

Geltungsdauer

vom: **17. Juli 2012**

bis: **31. August 2014**

Antragsteller:

Halbmond Teppichwerke GmbH

C.-W.-Koch-Straße 6

08606 Oelsnitz

Zulassungsgegenstand:

Textile Bodenbeläge nach DIN EN 14041

"Halbmond PA 6 / 111 / FS"

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung regelt die Verwendbarkeit der unter dem Zulassungsgegenstand genannten Produkte nach der harmonisierten Norm DIN EN 14041 für die Verwendung in Aufenthaltsräumen mit Nachweis des Emissionsverhaltens.

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst fünf Seiten und eine Anlage mit fünf Seiten. Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-156.601-617 vom 24. September 2010, geändert durch Bescheid vom 20. Januar 2011, 15. August 2011 und 23. August 2011, ergänzt durch Bescheid vom 2. April 2012 und 31. Mai 2012. Der Gegenstand ist erstmals am 14. August 2009 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.



DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Sofern in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Anforderungen an die besondere Sachkunde und Erfahrung der mit der Herstellung von Bauprodukten und Bauarten betrauten Personen nach den § 17 Abs. 5 Musterbauordnung entsprechenden Länderregelungen gestellt werden, ist zu beachten, dass diese Sachkunde und Erfahrung auch durch gleichwertige Nachweise anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union belegt werden kann. Dies gilt ggf. auch für im Rahmen des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder anderer bilateraler Abkommen vorgelegte gleichwertige Nachweise.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 4 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 5 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 7 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gilt für die Herstellung und Verwendung der textilen Bodenbeläge "Halbmond PA 6 / 111 / FS" mit CE-Kennzeichnung nach der Norm DIN EN 14041¹.

Die Bodenbeläge erfüllen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen"² und dürfen demgemäß in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Die Bodenbeläge müssen den Bestimmungen der Norm DIN EN 14041 sowie den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen. Die Bodenbeläge sind mit Flammschutzmittel ausgerüstet und müssen bestehen aus

- der Nutzschicht aus Polyamid 6,
- dem Trägermaterial aus Polyestervlies,
- dem Vorstrich und Klebestrich aus Synthese-Latex sowie
- dem Rückenmaterial aus Polypropylengewebe oder Polyestervlies.

Die Gesamtdicke der Bodenbeläge muss 5,0 mm bis 14,6 mm ($\pm 10\%$) und das Gesamtflächengewicht 1430 g/m² bis 3200 g/m² ($\pm 10\%$) betragen.

Zur Herstellung der verstärkt ableitfähigen LF-Variante werden die Bodenbeläge werksmäßig im Vor- und Klebestrich mit einem Antistatikum ausgerüstet.

2.1.2 Die Bodenbeläge müssen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen erfüllen.

2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der Bodenbeläge muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.

2.1.4 Der in Abschnitt 1 genannte Zulassungsgegenstand umfasst eine Gruppe von Einzelprodukten, deren unterschiedliche Dicken und Flächengewichte den in Abschnitt 2.1.1 angegebenen Bereichen entsprechen müssen; sie müssen ansonsten in Aufbau und chemischer Zusammensetzung identisch sein. Die Liste der Einzelprodukte ist der Zulassung in der Anlage 1 beigefügt.

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Bei der Herstellung der textilen Bodenbeläge sind die Bestimmungen des Abschnitts 2.1 einzuhalten.



¹ DIN EN 14041:2008-05 Elastische, textile und Laminat-Bodenbeläge bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte EN 14041:2004/AC:2006

² Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen, veröffentlicht auf der Homepage des DIBt, <http://www.dibt.de>.
Eine Bewertung des Geruches erfolgt im Rahmen der Zulassung nicht.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Bodenbeläge, ihre Verpackung oder die Beipackzettel müssen vom Hersteller zusätzlich zur CE-Kennzeichnung nach der Norm DIN EN 14041 mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Die Kennzeichnung muss deutlich lesbar folgende Angaben enthalten:

- "[Produktname]"
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit Namen des Herstellers und des Herstellwerks (kann auch verschlüsselt angegeben werden), Zulassungsnummer und Bezeichnung der Zertifizierungsstelle
- "Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen"

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauprodukte mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erstprüfung der Bauprodukte nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller des Bodenbelages eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten. Die Erklärung, dass ein Übereinstimmungszertifikat erteilt ist, hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

Es gelten die Regelungen der Norm DIN EN 14041 sowie die im Folgenden aufgeführten Bestimmungen.

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass das von ihm hergestellte Bauprodukt den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen



Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen. Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch einmal jährlich. Dabei ist sicherzustellen, dass im Überwachungszeitraum die geprüften Einzelprodukte repräsentativ für die gesamte Gruppe sind. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Erstprüfung des Bauprodukts durchzuführen, und es können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle. Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Zum Nachweis des Emissionsverhaltens gemäß den "Grundsätzen zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" ist einmal jährlich eine 3-tägige Emissionsprüfung oder eine adäquate Kurzzeitprüfung, die mit dem DIBt abzustimmen ist, durchzuführen. Im Rahmen der vorzugsweise letzten Fremdüberwachung ist eine vollständige Prüfung des Emissionsverhaltens (28 Tage oder entsprechend den Abbruchkriterien 3 oder 7 Tage³) durchzuführen. Die Hinweise für die Entnahme von Bodenbelagsproben im Werk für die Emissionsprüfung sind zu beachten.³

Weitere Maßnahmen und Prüfungen im Rahmen der Fremdüberwachung sind mit dem DIBt abzustimmen.

Wolfgang Misch
Referatsleiter

Beglaubigt



³

Veröffentlicht auf der Homepage des DIBt, <http://www.dibt.de>

Zulassungsgegenstand: "Halbmond PA 6 / 111/ FS"

Anlage 1

Seite 1 von 5

Die Auflistung der in der Zulassung geregelten Einzelprodukte wird wie folgt geändert:

Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags	Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags
1	AP 016 SM	33	AP 750 S Bfl
2	AP 016 S M AV	34	AP 750 S Filz
3	AP 1000 GS	35	AP 750 S Filz 550
4	AP 1000 GS Bfl	36	AP 750 S Filz 550 Bfl
5	AP 1000 GS Filz	37	AP 750 S Filz Bfl
6	AP 1000 GS Filz 550	38	AP 850 ES
7	AP 1000 GS Filz 550 Bfl	39	AP 850 ES Bfl
8	AP 1000 GS Filz Bfl	40	AP 850 ES Filz
9	AP 1050	41	AP 850 ES Filz 550
10	AP 1050 Bfl	42	AP 850 ES Filz 550 Bfl
11	AP 1050 Filz	43	AP 850 ES Filz Bfl
12	AP 1050 Filz 550	44	AP 860 S
13	AP 1050 Filz Bfl	45	AP 860 S Bfl
14	AP 1150	46	AP 860 S Filz
15	AP 1150 Bfl	47	AP 860 S Filz 550
16	AP 1150 Filz	48	AP 860 S Filz 550 Bfl
17	AP 1150 Filz 550	49	AP 860 S Filz Bfl
18	AP 1150 Filz Bfl	50	AP 860 SV
19	AP 1250	51	AP 860 SV Bfl
20	AP 1250 Bfl	52	AP 860 SV Filz
21	AP 1250 Filz	53	AP 860 SV Filz 550
22	AP 1250 Filz 550	54	AP 860 SV Filz 550 Bfl
23	AP 1250 Filz Bfl	55	AP 860 SV Filz Bfl
24	AP 1250 LF	56	AP 870 S M
25	AP 1300 HF Zottel	57	AP 870 S M TFZ 6
26	AP 1400	58	AP 900
27	AP 1400 Filz	59	AP 900 Bfl
28	AP 1400 Filz 550	60	AP 900 Filz
29	AP 1800	61	AP 900 Filz 550
30	AP 1800 Filz	62	AP 900 Filz 550 Bfl
31	AP 1800 Filz 550	63	AP 900 Filz Bfl
32	AP 750 S	64	AP 930 S



Zulassungsgegenstand: "Halbmond PA 6 / 111/ FS"

Anlage 1

Seite 2 von 5

Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags	Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags
65	AP 930 S Bfl	99	AP ST 1150-28 Filz 550
66	AP 930 S Filz	100	AP ST 1150-28 Filz Bfl
67	AP 930 S Filz 550	101	AP ST 1200-26 SD
68	AP 930 S Filz 550 Bfl	102	AP ST 1250-20
69	AP 930 S Filz Bfl	103	AP ST 1250-20 Bfl
70	AP 950 UPS	104	AP ST 1250-20 Filz
71	AP 950	105	AP ST 1250-20 Filz 550
72	AP 950 Bfl	106	AP ST 1250-20 Filz Bfl
73	AP 950 Filz	107	AP ST 1350-21
74	AP 950 Filz 550	108	AP ST 1350-21 Filz
75	AP 950 Filz 550 Bfl	109	AP ST 1350-21 Filz 550
76	AP 950 Filz Bfl	110	AP ST 930-25
77	AP Golf	111	AP ST 930-25 Bfl
78	AP Golf Filz	112	AP ST 930-25 Filz
79	AP Golf Filz 550	113	AP ST 930-25 Filz 550
80	AP ST 1100-24	114	AP ST 930-25 Filz 550 Bfl
81	AP ST 1100-24 Bfl	115	AP ST 930-25 Filz Bfl
82	AP ST 1100-24 Filz	116	AP ST 950-23
83	AP ST 1100-24 Filz 550	117	AP ST 950-23 Bfl
84	AP ST 1100-24 Filz Bfl	118	AP ST 950-23 Filz
85	AP ST 1150-19	119	AP ST 950-23 Filz 550
86	AP ST 1150-22	120	AP ST 950-23 Filz 550 Bfl
87	AP ST 1150-22 Bfl	121	AP ST 950-23 Filz Bfl
88	AP ST 1150-22 Filz	122	AP Struktur 1150
89	AP ST 1150-22 Filz 550	123	AP Struktur 1150 Filz
90	AP ST 1150-22 Filz Bfl	124	AP Struktur 1150 Filz 550
91	AP ST 1150-27	125	AP Struktur 1150 Filz Bfl
92	AP ST 1150-27 Bfl	126	AP Struktur 1150 Bfl
93	AP ST 1150-27 Filz	127	Arc
94	AP ST 1150-27 Filz 550	128	Arc Bfl
95	AP ST 1150-27 Filz Bfl	129	Arc Filz
96	AP ST 1150-28	130	Arc Filz 550
97	AP ST 1150-28 Bfl	131	Arc Filz 550 Bfl
98	AP ST 1150-28 Filz	132	Arc Filz Bfl



Zulassungsgegenstand: "Halbmond PA 6 / 111/ FS"

Anlage 1

Seite 3 von 5

Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags	Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags
133	Arcade	167	DC 1250 Filz Bfl
134	Arcade Bfl	168	DC 1250 LF
135	Arcade Filz	169	DC 1390
136	Arcade Filz 550	170	DC 1390 Filz
137	Arcade Filz 550 Bfl	171	DC 1390 Filz 550
138	Arcade Filz Bfl	172	DC 1800
139	Arcade Spezial	173	DC 1800 Filz
140	Arcade Spezial Bfl	174	DC 1800 Filz 550
141	Arcade Spezial Filz	175	DC 500
142	Arcade Spezial Filz 550	176	DC 500 Bfl
143	Arcade Spezial Filz 550 Bfl	177	DC 500 Filz
144	Arcade Spezial Filz Bfl	178	DC 500 Filz 550
145	CK01 300	179	DC 500 Filz 550 Bfl
146	CK02 300	180	DC 500 Filz Bfl
147	Cord 850	181	DC 650
148	Cord 850 Bfl	182	DC 650 Bfl
149	Cord 850 Filz	183	DC 650 Filz
150	Cord 850 Filz 550	184	DC 650 Filz 550
151	Cord 850 Filz 550 Bfl	185	DC 650 Filz 550 Bfl
152	Cord 850 Filz Bfl	186	DC 650 Filz Bfl
153	DC 1050	187	DC 800
154	DC 1050 Bfl	188	DC 800 Bfl
155	DC 1050 Filz	189	DC 800 Filz
156	DC 1050 Filz 550	190	DC 800 Filz 550
157	DC 1050 Filz Bfl	191	DC 800 Filz 550 Bfl
158	DC 1150	192	DC 800 Filz Bfl
159	DC 1150 Bfl	193	DC 870 SF
160	DC 1150 Filz	194	DC 870 SF TFZ 6
161	DC 1150 Filz 550	195	DC 900
162	DC 1150 Filz Bfl	196	DC 900 Bfl
163	DC 1250	197	DC 900 Filz
164	DC 1250 Bfl	198	DC 900 Filz 550
165	DC 1250 Filz	199	DC 900 Filz 550 Bfl
166	DC 1250 Filz 550	200	DC 900 Filz Bfl



Zulassungsgegenstand: "Halbmond PA 6 / 111/ FS"

Anlage 1

Seite 4 von 5

Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags	Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags
201	DC Frisee 950	235	DC HT 23
202	DC Frisee 950 Filz	236	DC HT 23 Bfl
203	DC Frisee 950 Filz 550	237	DC HT 23 Filz
204	DC 960	238	DC HT 23 Filz 550
205	DC 960 Bfl	239	DC HT 23 Filz 550 Bfl
206	DC 960 Filz	240	DC HT 23 Filz Bfl
207	DC 960 Filz 550	241	DC HT 24
208	DC 960 Filz 550 Bfl	242	DC HT 24 Bfl
209	DC 960 Filz Bfl	243	DC HT 24 Filz
210	DC Basic	244	DC HT 24 Filz 550
211	DC Basic Filz	245	DC HT 24 Filz Bfl
212	DC Basic Filz 550	246	DC HT 26 SD
213	DC ES 85	247	DC HT 27
214	DC ES 85 Bfl	248	DC HT 27 Bfl
215	DC ES 85 Filz	249	DC HT 27 Filz
216	DC ES 85 Filz 550	250	DC HT 27 Filz 550
217	DC ES 85 Filz 550 Bfl	251	DC HT 27 Filz Bfl
218	DC ES 85 Filz Bfl	252	DC HT 28
219	DC Glanzschlinge	253	DC HT 28 Bfl
220	DC Glanzschlinge Bfl	254	DC HT 28 Filz
221	DC Glanzschlinge Filz	255	DC HT 28 Filz 550
222	DC Glanzschlinge Filz 550	256	DC HT 28 Filz Bfl
223	DC Glanzschlinge Filz 550 Bfl	257	DC HT 29
224	DC Glanzschlinge Filz Bfl	258	DC HT 400
225	DC HT 20	259	DC HT 400 Bfl
226	DC HT 20 Bfl	260	DC HT 400 Filz
227	DC HT 20 Filz	261	DC HT 400 Filz 550
228	DC HT 20 Filz 550	262	DC HT 400 Filz 550 Bfl
229	DC HT 20 Filz Bfl	263	DC HT 400 Filz Bfl
230	DC HT 22	264	DC M 61
231	DC HT 22 Bfl	265	DC M 61 Bfl
232	DC HT 22 Filz	266	DC M 61 Filz
233	DC HT 22 Filz 550	267	DC M 61 Filz 550
234	DC HT 22 Filz Bfl	268	DC M 61 Filz 550 Bfl



Zulassungsgegenstand: "Halbmond PA 6 / 111/ FS"

Anlage 1

Seite 5 von 5

Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags	Lfd. Nr.	Name des Bodenbelags
269	DC M 61 Filz Bfl	300	Melange 610 S Bfl
270	DC Melange	301	Melange 610 S Filz
271	DC Melange Bfl	302	Melange 610 S Filz 550
272	DC Melange Filz	303	Melange 610 S Filz 550 Bfl
273	DC Melange Filz 550	304	Melange 610 S Filz Bfl
274	DC Melange Filz 550 Bfl	305	Melange 800
275	DC Melange Filz Bfl	306	Melange 800 Bfl
276	DC Frisee 1250	307	Melange 800 Filz
277	DC Frisee 1250 Filz 550	308	Melange 800 Filz 550
278	DC Frisee 1250 Filz	309	Melange 800 Filz 550 Bfl
279	DC RD 640	310	Melange 800 Filz Bfl
280	DC RD 640 AV	311	Palazzo 1250 A
281	DC Schlinge 750	312	Palazzo 1250 A Filz
282	DC Schlinge 750 Bfl	313	Palazzo 1250 A Filz 550
283	DC Schlinge 750 Filz	314	Palazzo A
284	DC Schlinge 750 Filz 550	315	Palazzo A Filz
285	DC Schlinge 750 Filz 550 Bfl	316	Palazzo A Filz 550
286	DC Schlinge 750 Filz Bfl	317	Projekt 100
287	DC Schlinge 930	318	TM1 TB
288	DC Schlinge 930 Bfl	319	TM2 TB
289	DC Schlinge 930 Filz	320	TM3 TB
290	DC Schlinge 930 S Filz 550	321	TM5 TB
291	DC Schlinge 930 S Filz 550 Bfl	322	TM6 TB
292	DC Schlinge 930 S Filz Bfl	323	Vesuv 720
293	DC Struktur 1150	324	Vesuv 720 Bfl
294	DC Struktur 1150 Bfl	325	Vesuv 720 Filz
295	DC Struktur 1150 Filz	326	Vesuv 720 Filz 550
296	DC Struktur 1150 Filz 550	327	Vesuv 720 Filz 550 Bfl
297	DC Struktur 1150 Filz Bfl	328	Vesuv 720 Filz Bfl
298	EK01 300		
299	Melange 610 S		

